MARKTGEMEINDE GRALLA

Schulstraße 7, 8431 Gralla
Telefon +43 3452 82628, Fax DW 4
gemeinde@gralla.at, www.gralla.at

Zahl: 004/1-5/2023

Verhandlungsschrift
über die Sitzung des Gemeinderates

am ***17.10.2023*** im ***Sitzungssaal der Marktgemeinde Gralla***.

Beginn der Sitzung: ***18:00*** Uhr

Die Einladung erfolgte am 09.10.2023 durch Einzelladung (e-mail).

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

Bürgermeister	Isker Hubert
Vizebürgermeister	Fauland-Gratz Tanja
Gemeindekassier	Willinger Edmund

GR Strein Helga

GR Brunner Horst

GR Ladinig Alfred

GR Keplinger Andrea

GR Ing. Jahrbacher Anton

GR Sabathi Gerald

GR Ottenbacher Stefan

Außerdem waren anwesend:

DI Pumpernig Maximilian, VB Waltl Enrico

Entschuldigt waren:

GR Kreiger-Knoblechner Gertraud, GR Schwaiger Florian, GR Prattes Heimo, GR Woschnigg Mario, GR Haas Sabine

Nicht entschuldigt waren:

kein

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Isker Hubert

Tagesordnung

1. Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gralla vom 05.09.2023

2. Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gralla vom 20.09.2023

3. Örtliches Entwicklungskonzept 5.0 und Flächenwidmungsplan 5.0 – Ergänzungsbeschlüsse

4. Vereinbarung über die Sammlung von Alttextilien und Altschuhen zwischen der Marktgemeinde Gralla und dem Abfallwirtschaftsverband Leibnitz

5. Radverkehrskonzept Kernraum Leibnitz – Einzelförderungsvertrag Maßnahmenbündel 2023

6. Zu- und Umbau Volksschule Gralla – Ausbau Ganztagesschule – Grundsatzbeschluss und Planungsvergabe

7. **Neuaufnahme**
   Finanzierungsvereinbarung gemäß § 30 Abs 5 StPEG 2004 zwischen der Stadtgemeinde Leibnitz und den Marktgemeinden Gralla, Wagna sowie den Gemeinden Heimschuh, Gabersdorf, Kitzeck im Sausal und Tillmitsch über das Schulbauvorhaben „MS I/Sporthalle – Teilsanierung und Planungskosten“.

Verlauf der Sitzung/Beschlüsse

Bürgermeister Hubert Isker begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur heutigen Sitzung erfolgte zeitgerecht.

Vor Eingang in die Tagesordnung beantragt der Bürgermeister die Neuaufnahme des nachfolgenden Tagesordnungspunktes:

- Finanzierungsvereinbarung gemäß § 30 Abs 5 StPEG 2004 zwischen der Stadtgemeinde Leibnitz und den Marktgemeinden Gralla, Wagna sowie den Gemeinden Heimschuh, Gabersdorf, Kitzeck im Sausal und Tillmitsch über das Schulbauvorhaben „MS I/Sporthalle – Teilsanierung und Planungskosten“ **als TOP 7.)**

Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Betreffend der heutigen Fragestunde werden nachfolgende Anfragen gestellt:

GR Ing. Jahrbacher Anton stellt an Bgm. Isker die Anfrage: „Wurden betreffend Leaderprojekt die Vorfragen zwischenzeitlich abgeklärt und wie ist die weitere Vorgangsweise?“
Hiezu verweist Bgm. Hubert Isker auf die GR-Sitzung vom 05.09.2023 (Entscheidung in der Sitzung des Gemeinderates im Dezember 2023).

GR Ing. Jahrbacher Anton stellt an Bgm. Isker die Anfrage: „Warum lagen für die Gemeinderatssitzung am 20.09.2023 keine Unterlagen zur Einsicht auf und wieso wurde mir die Teilnahme am Anhörungsverfahren mit den Grundeigentümern verwehrt?“
Betreffend Unterlagen klärt Bgm. Hubert Isker auf, dass es sich beim angesprochenen Tagesordnungspunkt um einen reinen formellen Beschluss handelte.
In Bezug auf das Anhörungsverfahren gibt der anwesende Raumplaner, DI Pumpernig, bekannt, dass dieses ausschließlich mit den betroffenen Grundeigentümern stattzufinden hatte.

zu TOP 1.)

Der Entwurf der Verhandlungsschrift der GR-Sitzung vom 05.09.2023 wurde beiden im Gemeinderat vertretenen Fraktionen übermittelt. Da diesbezüglich keine schriftlichen Einwendungen eingebracht wurden, gilt diese Verhandlungsschrift als genehmigt.

zu TOP 2.)

Der Entwurf der Verhandlungsschrift der GR-Sitzung vom 20.09.2023 wurde beiden im Gemeinderat vertretenen Fraktionen übermittelt. Da diesbezüglich keine schriftlichen Einwendungen eingebracht wurden, gilt diese Verhandlungsschrift als genehmigt.

zu TOP 3.)

Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes ist das Örtliche Entwicklungskonzept 5.0 sowie Flächenwidmungsplan 5.0 der Marktgemeinde Gralla und das damit verbundene Genehmigungsverfahren. Im gegenständlichen Fall die Behebung der von der Abteilung 13 des Amtes der Stmk. Landesregierung mit Schreiben vom 10.08.2023 mitgeteilten Mängel auf Basis der Stellungnahme der Pumpernig & Partner ZT GmbH vom 07.09.2023, GZ: 200FR20/SOE sowie dem durchgeführten, erforderlichen Anhörungsverfahren am 06.10.2023.
Hiezu bittet Bgm. Hubert Isker Herrn DI Pumpernig Maximilian als Raumplaner um Erläuterung der Thematik in Bezug auf die Behebung der festgestellten Mängel sowie dem durchgeführten Anhörungsverfahren.
Dieser bringt dem Gemeinderat den vorliegenden Sachverhalt vollinhaltlich zur Kenntnis. Der Vortrag und die darin angeführten Schriftstücke sind als Beilage A angeschlossen und integrierter Bestandteil der Verhandlungsschrift.

Nach eingehender Beratung wird über Antrag von Bgm. Hubert Isker das angepasste und ergänzte Örtliche Entwicklungskonzept/Entwicklungsplan Nr. 5.00 mit 9 : 1 Stimmen (Gegenstimme GR Ing. Jahrbacher – Begründung: Es seien keine ausreichenden, sachrelevanten Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung gestanden, daher bestehe aus seiner Sicht eine Unsicherheit auf negative Auswirkungen auf einzelne Gemeindebürger) beschlossen.

Über Antrag von Bgm. Hubert Isker, basierend auf der zuvor erfolgten Beschlussfassung des korrigierten und ergänzten Örtlichen Entwicklungskonzeptes/Entwicklungsplanes Nr. 5.00 wird der angepasste und ergänzte Flächenwidmungsplan Nr. 5.00 mit Deckplänen (Ergänzungsplan, Bebauungsplanzonierungsplan, Differenzplan und Baulandflächenbilanzplan) auf Grund der Berücksichtigung der, von der Abteilung 13 des Amtes d. Stmk. Landesregierung mit Schreiben vom 10.08.2023 mitgeteilten Mängel mit 9 : 1 Stimmen (Gegenstimme GR Ing. Jahrbacher – Begründung: Es seien keine ausreichenden, sachrelevanten Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung gestanden, daher bestehe aus seiner Sicht eine Unsicherheit auf negative Auswirkungen auf einzelne Gemeindebürger) beschlossen.

zu TOP 4.)

Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes ist eine Vereinbarung über die Sammlung von Alttextilien und Altschuhen zwischen der Marktgemeinde Gralla und dem Abfallwirtschaftsverband Leibnitz.
Bgm. Hubert Isker bringt dem Gemeinderat die vorliegende Vereinbarung, welche als Beilage B der Verhandlungsschrift angeschlossen und integrierter Bestandteil derselben ist, zur Kenntnis.
Über Antrag von Bgm. Hubert Isker beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vereinbarung über die Sammlung von Alttextilien und Altschuhen lt. Beilage B.

zu TOP 5.)

Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes ist das Radverkehrskonzept Kernraum Leibnitz – Einzelförderungsvertrag Maßnahmenbündel 2023. Dieser Vertrag beinhaltet die in der Gemeinderatssitzung am 22.06.2023 beschlossenen Projekte Geh- und Radweg entlang der B 67 sowie Ausbau Feldmüllerweg zu einem gemischten Geh- und Radweg – Förderungsbeitrag € 800.000,-

Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den vorliegenden Einzelförderungsvertrag, welcher als Beilage C der Verhandlungsschrift angeschlossen und integrierter Bestandteil derselben ist, zur Kenntnis.
Über Antrag von Bgm. Hubert Isker beschließt der Gemeinderat einstimmig den Einzelförderungsvertrag 2023 lt. Beilage C.

zu TOP 6.)

Auf Grund ständig steigender Kinderzahlen ist es nunmehr künftig unumgänglich die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule, welche derzeit in der Mehrzweckhalle stattfindet, neu zu strukturieren. Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Adaptierung des bisher als Wohnung genutzten ostseitigen Anbaues bei der Volksschule im Wege der Neuerrichtung eines Zubaues für 2 GTS-Klassen, Umbau Garderobe, Konferenzzimmer sowie Errichtung Herren-WC für Lehrer im Bestandteil. Weiters gibt er den geplanten Bauzeitplan bekannt. Das Projekt wird mit Gesamtkosten von ca. € 1.400.000,-- zu veranschlagen sein.
Die Planung soll von der Fa. planconsort, Leibnitz, durchgeführt werden. Ein entsprechendes Honorarangebot mit einer Nettoanbotsumme von € 77.540,--, bezogen auf eine erste Kostenrahmenschätzung, liegt vor.
Über Antrag von Bgm. Hubert Isker fasst der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss zum Um- und Zubau der Volksschule Gralla sowie die Fa. planconsort, Leibnitz, mit den diesbezüglichen Planungsarbeiten zu beauftragen.

zu TOP 7.) - Neuaufnahme

Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes ist eine Finanzierungsvereinbarung zwischen der Schulsitzgemeinde Leibnitz und den eingeschulten Gemeinden (Gralla, Wagna, Heimschuh, Gabersdorf, Kitzeck, Tillmitsch) betreffend dem Schulbauvorhaben „MS I/Sporthalle – Teilsanierung und Planungskosten“.
Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat die vorliegende Finanzierungsvereinbarung, welche als Beilage D der Verhandlungsschrift angeschlossen und integrierter Bestandteil derselben ist, zur Kenntnis. Daraus ersichtlich ist der für 2024 anfallende Lastenanteil der Marktgemeinde Gralla in Höhe von € 100.588,80.
Über Antrag von Bgm. Hubert Isker beschließt der Gemeinderat einstimmig den Finanzierungsvereinbarung 2024 lt. Beilage D.

*) Der unter Tagesordnungspunkt gefasste Beschluss wird

*) Die unter den Tagesordnungspunkten gefassten Beschlüsse werden gemäß § 131 des Steiermärkischen Volksrechtegesetzes, LGBl. Nr. 87/1986, i.d.g.F., als dringlich erklärt.

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Schluss der Sitzung: 19:31 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 6 Seiten.

Vorgelesen - genehmigt – unterschrieben

Gralla, am 19.12.2023

Ing. Jahrbacher Anton eh.
Schriftführer

Bgm. Hubert Isker eh.
Vorsitzender

Keplinger Andrea eh.
Schriftführer